



Newsletter

Nummer 21
vom 03. Juli 2023

Liebe Tennisfreunde,

am vergangenen Wochenende hatte ich die Chance unsere Damen 40 Mannschaft in Leonberg zu besuchen und zu unterstützen. Nach großem Kampf und einer sehr konzentrierten Leistung unterlag dort unser 3.Doppel im Match Tie-Break leider denkbar knapp mit 8:10. Damit mussten wir den Leonbergern fair zum 5:4 Sieg gratulieren. Die Damen 40 sind nach Ihrem Aufstieg im letzten Jahr gut in der Oberliga angekommen und stehen mit 1 Sieg und 1 Niederlage auf einem ordentlichen 3.Platz in der Tabelle.

Am Sonntag führte mich meine Reise dann auf die heimische TCI-Anlage zu unseren aktiven Mannschaften der Damen und Herren1. Zahlreiche Zuschauer waren auf unserer Anlage und haben großartigen Tennissport sehen können. Beide Mannschaften lagen nach den Einzeln bereits 5:1 in Führung und hatten dadurch schon vor den Doppeln den Sieg sicher.

Es ist für mich eine große Freude zu sehen, wie der TCI von unseren Mannschaften repräsentiert wird. Egal ob Jugend, Aktive oder auch unsere Seniorenmannschaften. Der TCI ist sportlich und lebendig, in den Mannschaften wird Freundschaft und Kameradschaft großgeschrieben.

Ein schlauer Österreicher sagte einmal zu mir: **Was soll i no sogn: „Basst eh ois“**

Dem kann ich nur zufügen: **„So schaugts aus“**

Ich drücke allen Mannschaften weiterhin die Daumen, daß Ihr Eure Ziele erreicht. Natürlich ist dabei die tatkräftige Unterstützung von unseren Zuschauern immer hilfreich.

Hier jetzt die Spielberichte und Ergebnisse unserer Mannschaften

U12/2 hart gekämpft und fair verloren

Leider musste sich unsere Mannschaft einem stärkeren Gegner geschlagen geben. So hatten Mariell Wakunda und Anna Schiroky gegen zwei deutlich stärkere Gegner kaum eine Chance. Trotzdem ließen sie sich nicht entmutigen, sondern kämpften tapfer bis zum Schluss und erwiesen sich dann als faire Verlierer und gratulierten ihren jeweiligen Gegnern zum verdienten Sieg. Maximilian Burger hatte auf Position 3 bessere Chance und einen ausgewogeneren Spielverlauf, doch auch er musste sich letztendlich geschlagen geben. Freudiger war der Ausgang für Alexander Löwen auf der vier, der sein Spiel deutlich für sich entscheiden konnte. Im Doppel hatten sowohl die Jungs als auch die Mädels viel Spaß am Zusammenspiel. So konnten Mariell und Anna ihr Doppel schließlich auch gewinnen, wohingegen Maximilian und Alexander keinen weiteren Punkt mit nach Hause nehmen konnten. Trotzdem waren sich beide nach dem Spiel einig: „Es hat super viel Spaß gemacht gemeinsam zu spielen.“



Für den TCI spielten:
Mariell Wakunda, Anna Schiroky , Maximilian Burger und Alexander Löwen

TCI Juniorinnen U15-2 können erneut punkten

Spieltag: 30.06.2023

TCI gegen TC Obersulm

4:2

Es läuft wie am Schnürchen bei unserer Mannschaft der U15/2 Juniorinnen. Mit dem vierten Sieg in Folge konnten die Mädels ihre Spitzenposition in der Tabelle verteidigen und gehen nächste Woche ohne eine einzige Niederlage in ihr letztes Verbandsspiel gegen Hardthausen.

Gegen den vermeintlich stärksten Gegner Obersulm konnten Helen, Sophia, Laura und Chiara drei Einzel und ein Doppel für sich entscheiden und am Ende zurecht stolz auf sich sein. In ihren hart umkämpften Einzeln gingen Sophia, Laura und Chiara als Sieger vom Platz, während Helen auf Position eins die größte Herausforderung zu meistern hatte und sich geschlagen geben musste. Auch im Doppel von Helen und Sophia musste der Punkt dem Obersulmer Duo überlassen werden. Aber Laura und Chiara konnten ihr Doppel souverän gewinnen, so dass die Freude am Schluss groß war.



Für den TCI spielten:
Helen Wakunda, Sophia Czerny, Laura Schiroky und Chiara Bretz

Herren 60 Staffelliga

Spieltag: 01.07.2023 – TCI gegen TFR Nussdorf

Ergebnis: Punkte 3:3 (gewonnen)

Puh....das war super knapp.

Die Herren 60 des TC Ilsfeld machten es gegen einen guten Gegner aus Nussdorf bis zum Ende spannend. Nach den Einzeln stand es 2 : 2. Die beiden Doppel mussten nun die Entscheidung bringen. Klug aufgestellt gewann das Doppel 2 mit Jürgen Zwink und Eberhard Weiß deutlich mit 6 : 2 und 6 : 2. Das Doppel 1 mit Jochen Hintze und Joachim Weissert konnten den 1. Satz für sich entscheiden, mussten dann aber den 2. Satz gegen immer sicherer werdende Nussdorfer Gegenspieler abgeben und auch der finale Match-Tiebreak verlief nicht wie erhofft. So stand es am Ende 3 : 3, bei 7 : 7 Satzgleichstand. 6 mehr gewonnene Spiele gaben schließlich den Ausschlag für den knappen Ilsfelder Erfolg.

"Man of the match" war wie schon am Samstag zuvor Jürgen, der erneut sein Einzel (diesmal mit 6 : 0 / 6 : 0 !) und auch sein Doppel gewinnen konnte. Ein besonderer Dank gilt Joachim, der mit seinem Aushelfen die Mannschaft deutlich verstärken konnte. Ohne ihn hätte es vermutlich nicht zum Sieg gereicht.

Für den TC Ilsfeld spielten: Jochen Hintze, Joachim Weissert, Jürgen Zwink und Eberhard Weiß.

Herren 40 – Kreisklasse 1

Spieltag: 01.07.2023 – SPG Brettachtal / Scheppach 2 – TC - Ilsfeld

Ergebnis: 8:1

Die Herren 40 sind nicht gut in die Saison gestartet. Nachdem bereits das erste Auswärtsspiel in Creglingen mit 8:1 verloren wurde, war auch auf dem Platz in Bretzfeld nicht viel zu holen. Leider fehlten uns in den ersten beiden Spielen unsere Nummer 1 und Nummer 2, so dass alle anderen vor rutschen mussten. Bedanken möchten wir uns bei der 50/2, die uns mit Thomas Fahrner (Einzel), Stefan Mattes (Einzel und Doppel) und Jürgen Gärtner (nur Doppel) sehr stark unterstützt haben.

Thomas hat sein Einzel super gespielt. Er musste allerdings viel Risiko gehen, da sein Gegner kaum Fehler gemacht hat. Die Niederlage war mit 6:2, 6:1 deutlicher, als es wirklich war. Michael Röck hatte in seinem ersten Einsatz für den TCI an Position 6 keine Chance und verlor 6:1, 6:1. Lediglich Micha Hettich hat unsere Fahnen hochgehalten und spielte konzentriert und konnte seinen Gegner mit 6:4, 6:1 niederringen und damit einige LK-Punkte gewinnen.

Torsten und Uwe waren chancenlos und verloren deutlich. Stefan kämpfte und haderte mit dem Spielstil des Gegners und ärgerte sich am Ende, dass er 6:2, 6:4 verloren hatte. Erklären konnte er sich das nicht.

Im Doppel spielten wir dann von oben runter. Uwe und Torsten spielten im ersten Satz zu brav und verloren 1:6. Im zweiten sind sie dann wach geworden und hätten den zweiten gegen deutlich stärkere Gegner fast gewonnen. Knapp ging er mit 5:7 verloren.

Stefan und Micha gaben alles, versuchten über eine Regenspauze nochmal ins Spiel zurückzukommen, was aber leider nicht gelang. Letztlich verloren sie 2:6, 4:6.

Unser TCI-Debütanten Doppel mit Michael und Jürgen verlor im letzten Doppel leider deutlich mit 0:6 und 2:6. In Summe war unser Gegner einfach stärker und hat verdient gewonnen.

Jetzt haben wir noch zwei Heimspiele. Dann werden hoffentlich unsere Nummer 1 und 2 auf dem Platz stehen.

Es spielten: Thomas Fahrner, Torsten Heimann, Uwe Kieseberg, Micha Hettich, Stefan Mattes, Michael Röck und Jürgen Gärtner

Damen 1 – Bezirksklasse 1

Spieltag: 02.07.2023

TCI gegen TC Obereisesheim 8:1

Zweites Spiel, zweiter Sieg!!

Am Sonntag, den 02.07. starteten wir mit dem zweiten und letzten Heimspiel der Saison. Elena ging nach nicht mal 60 Minuten mit einem 6:2, 6:1 Sieg vom Platz. Auch Anni (6:1, 6:3) und Vici (6:4, 6:4) gewannen Ihre Einzel souverän. In der zweiten Runde fegte Lidiia mit 6:1, 6:0, wie letzte Woche auch, ihre Gegnerin vom Platz. Sabis Siege finden keinen Abriss - seit 4 Jahren ungeschlagen im Einzel. Mit wunderschönem Tennis gewann sie 6:1, 6:4. Mona (6:3, 2:6, 7:10) musste leider mal wieder einen Match-Tiebreak spielen und leider auch verlieren. Nach den Einzeln stand es somit 5:1 und der Sieg gehörte schon uns. Nach einer kurzen Pause ging es dann motiviert in unsere Doppel. Doppel 1 Elena und Lidiia gewannen 6:2, 7:5. Auch Doppel 3 mit Anni und Mona gingen mit einem 6:4, 7:5 Sieg vom Platz. Sabi und Vici machten es im zweiten Doppel nochmal etwas spannend und spielten sowohl einen Satz-Tiebreak, als auch einen Match-Tiebreak. Am Ende gewannen die beiden wohlverdient mit 6:7, 6:2 und 10:8.

Es spielten: Sabrina Nandelstaedt, Annika Bauer, Lidiia Chernikova, Elena Oberhauser, Mona Harasko und Victoria Kuhnle



Unsere attraktive Damen - Mannschaft

Damen 60 Oberligastaffel

Spieltag: 01.07.2023 – TC Asperg gegen TCI

Ergebnis: Punkte 6:0

Im zweiten Punktspiel in der neuen Saison hatten wir etwas Pech oder um genau zu sein, unser Gastgeber TC Asperg war einfach besser und hatte verdient gewonnen. Aber es war klar zu sehen, dass unsere Spielerinnen mit Freude auf dem Platz standen und alles gegeben haben.

Es spielten: Christel Meszner, Petra Krauth, Gisela Schelle, Marcia Zimmermann und Dorle Graner

Nun sagen wir alle guten Dinge sind drei und freuen uns auf unser nächstes Heimspiel am Samstag, 08.07.2023 um 14 Uhr wenn es heißt TC Ilfeld gegen Buocher Höhe

Damen 40 Oberliga

Spieltag: 01.07.2023 TA SV Leonberg/Eltingen 1 gg.TCI

Ergebnis: 5:4

In Leonberg empfing uns eine neu aufgestellte Damen 40-Mannschaft, die letzte Saison noch Damen 30 Oberliga gespielt hatte. In der ersten Runde konnten wir nur einen Punkt holen, Elke spielte sehr souverän und sicher und hatte ihre Gegnerin jederzeit fest im Griff. Gisi und Nicole verloren beide in zwei Sätzen. Auch in der zweiten Runde holten wir nur einen Punkt, Steffi spielte mal wieder sehr geduldig und sehr sicher. Betty verlor in zwei Sätzen deutlich und Anja kämpfte sehr stark, fast alle Spiele über Einstand, verlor dann jedoch ihr Einzel. Damit stand es nach den Einzeln 2:4. Wir mussten unbedingt alle drei Doppel gewinnen - und es gelang uns fast! Betty und Steffi gewannen im ersten Doppel im Match-Tiebreak, Gisi und Nicole im zweiten Doppel deutlich und Anja und Elke kämpften sich nach einem verlorenen ersten Satz in den Match-Tiebreak, den sie dann unglücklich verloren. Also, FAZIT: super gekämpft, weiter so, aber es müssen deutlich mehr Einzel gewonnen werden.

Es spielten: Bettina Ocker, Gisela Franz, Steffi Hagelauer, Nicole Lipsmeier, Anja Oberhauser, Elke Sander

Herren 50 - Oberliga

Spieltag: 01.07.2023 – TCI gegen Obersulm

Ergebnis: 3:6

Die tonnenschweren Lasten auf unseren zarten Schultern tragend liefen wir auf, um vielleicht nicht den Sieg zu erringen, wohl aber um den Gegnern in Erinnerung zu bleiben für das nächste Aufeinandertreffen. Gesagt getan – ähnlich wie König Xerxes, dem nach den ionischen Aufständen ein Sklave immer wieder zurufen musste: „Herr, gedenke den Athenern“, so rufen wir uns nun zu: „Ilfelder, gedenket der Obersulmer! Ohne zu martialisch zu werden, wir werden uns rächen, denn wir waren stark dezimiert und so war das Kräftemessen nicht wirklich fair und aussagekräftig. Joggi zur Völkerverständigung in Potsdam, Penny mit Wade, Thom out of order, René bei Joe Biden, um ihm sein persönliches Trainingsprogramm näher zu bringen, damit er noch eine Amtszeit durchhält. Egal, wir wurden durch unseren italienischen Stier Gino und Mister Häfner super unterstützt, beide gaben alles, Gino hätte tatsächlich siegen können, sensationeller erster Satz mit Ballwechseln, die die Gesetze der Physik und der Schwerkraft ausser Kraft setzten, doch die Leiste wollte irgendwann nicht mehr mitmachen – Angebote zur Massage im geographisch direkt angrenzenden Intimbereich wurden dankend abgelehnt, vermutlich lag es an den potentiellen Masseuren, die optisch nicht genug überzeugen konnten. Da sind die Italiener

eben doch wählerisch! Monsieur Häfner spielte grandios, viele „Chackas“ und „come ons“ reichten trotz toller Leistung nicht, um hier für eine Überraschung zu sorgen, schade!

Micha machte es wie immer gegen seinen Lieblingsgegner Frank über die Maße spannend, dritter Satz Match Tie Break, Sieg nach 5:8 Rückstand, hammermegageil!

Ganz bittere Zeiten brechen nun wieder an, eine neue Zeitrechnung, ja eine neue Ära beginnt erneut, und täglich grüßt das Murmeltier, Geschichte muss neu geschrieben werden: Tsch Tsch wusch sich seine befleckte Weste wieder rein, er siegte gegen Zlatko (nicht der aus Big Brother) ohne jegliche Gefährdung in 2 Sätzen, oh gütiger Himmel, wir wussten was jetzt kommen würde und so kam es: Lobeshymnen auf die eigene Performance, weiss ist die neue Trendfarbe, weisse Rosen aus Athen, weiss blüht der Flieder, Weisswürste schmecken geil und und und , grauenvoll! Trotzdem, gratulation mein Lieber, we love you all!

Andi gegen Jens aus Schweden, trotz permanentem Schauens von Rosamunde Pilcher Filmen chancenlos trotz schönster Ballwechsel; Doc Hollywood gegen Ingo den gottgleichen ebenso keinerlei Chance – abhaken und weiter!

Doppel dann knapp, lediglich Persil Marc und Waden Penny konnten noch einen Punkt einfahren zur Ergebniskorrektur und dann ab zum Essen. Sonderwünsche wie frutti di mare und aufgrund einer lebensbedrohlichen Bierallergie Ausschank von Weissweinschorle wurden natürlich ohne Wimpernzucken erfüllt, damit die anspruchsvolle Gesellschaft zufriedengestellt werden konnte – mir machet elles meglich!

3:6, Junge komm bald wieder – in 3 Wochen werden die Karten neu gemischt, auch wenn es nadierlich sauschwer werden wird, wir geben alles und versuchen stets das Unmögliche!

Sportsgruß

PP